

Neuer Forschungspreis

Widekind-Loge engagiert sich für die Erforschung einer Augenkrankheit

Von Stephanie Peißker

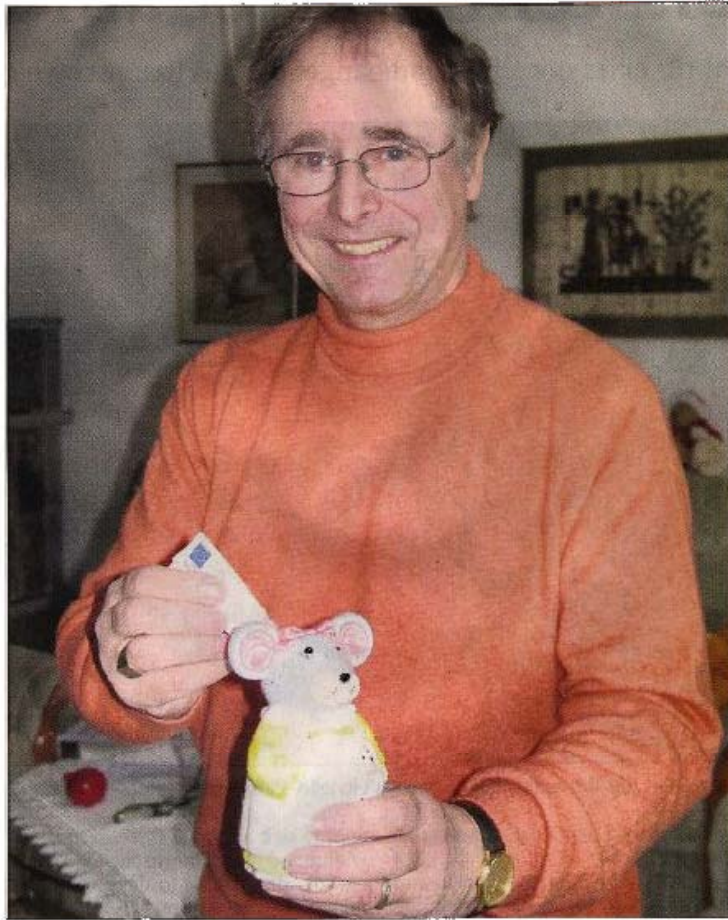
WOLFENBÜTTEL. Der Odd-Fellow-Orden, zu dem die Wolfenbütteler Widekind-Loge gehört, hat einen Forschungspreis zur Verhütung der altersabhängigen Makula-Degeneration ausgeschrieben. Obermeister Horst Römer sammelt Spenden.

Doch der Reihe nach: Die altersabhängige Makula-Degeneration ist eine Sehstörung, die durch zunehmende Beeinträchtigung des zentralen, also scharfen Sehens charakterisiert wird. Auch im Endstadium führt sie nicht zur Erblindung. Die Orientierung im Raum bleibt bestehen, aber lesen und Auto fahren sind beispielsweise nicht mehr möglich. Die Häufigkeit dieser Krankheit nimmt mit steigendem Lebensalter zu.

„Wir möchten Anreize zur Förderung der Ursachen- und Therapieforschung auf diesem Gebiet schaffen“, sagt Horst Römer, Obermeister der Widekind-Loge. Fachlich werde die Ausschreibung durch ein Gutachterkomitee unter Federführung des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf begleitet.

Vor etwa anderthalb Jahren hatte die Hammonia-Maja-Loge in Hamburg, die ebenfalls zum Odd-Fellow-Orden zählt, den Beschluss gefasst, einen solchen Forschungspreis ins Leben zu rufen. Der Preis ist mit einem Geldbetrag von 5000 Euro dotiert.

Die Widekind-Loge wurde 1923 gegründet und hat derzeit 45 Mitglieder. Die Hammonia-Maja-Loge stammt von 1875. Beide gehören dem Odd-Fellow-Orden an, dessen Leitbild Freundschaft, Liebe und Wahrheit sind, die durch drei Ket-



Horst Römer, Obermeister der Widekind-Loge sammelt Spenden. Die Loge hat einen Preis zur Erforschung einer Augenkrankheit ausgeschrieben.

Foto: Stephanie Peißker

tenglieder symbolisiert werden. „Wir wollen zunächst nur in unserer Loge sammeln“, sagt Horst Römer. Weitere Spenden aber seien willkommen: ▶ Volksbank Wolfenbüttel, Bank-

leitzahl 270 92555, Kontonummer 109417 300 sowie ▶ Postbank Hannover, Bankleitzahl 250 100 30, Kontonummer 82 304-309.